

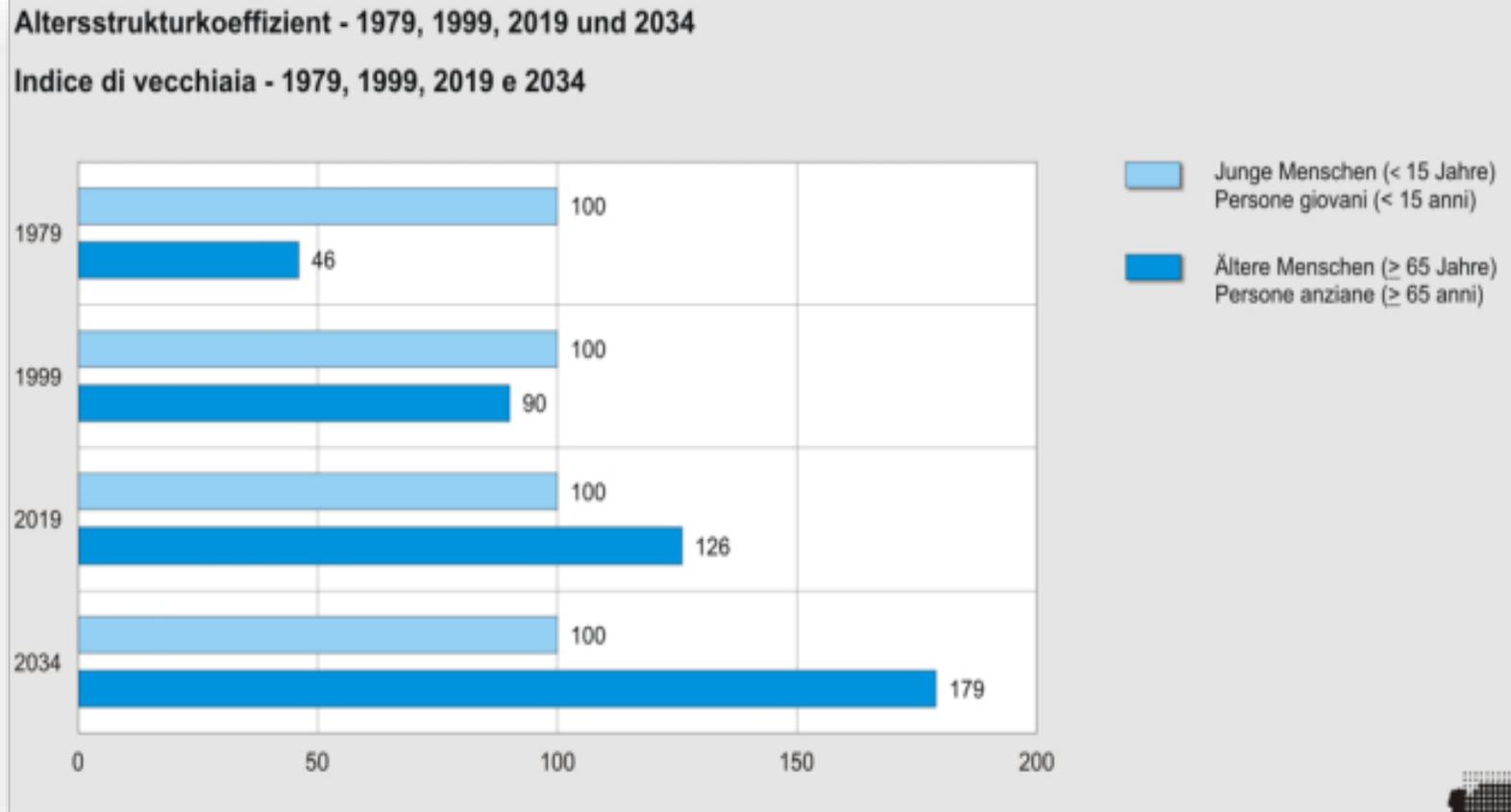


# AKTIVES ALTERN IN SÜDTIROL

Autonome Provinz Bozen



# DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG IN SÜDTIROL



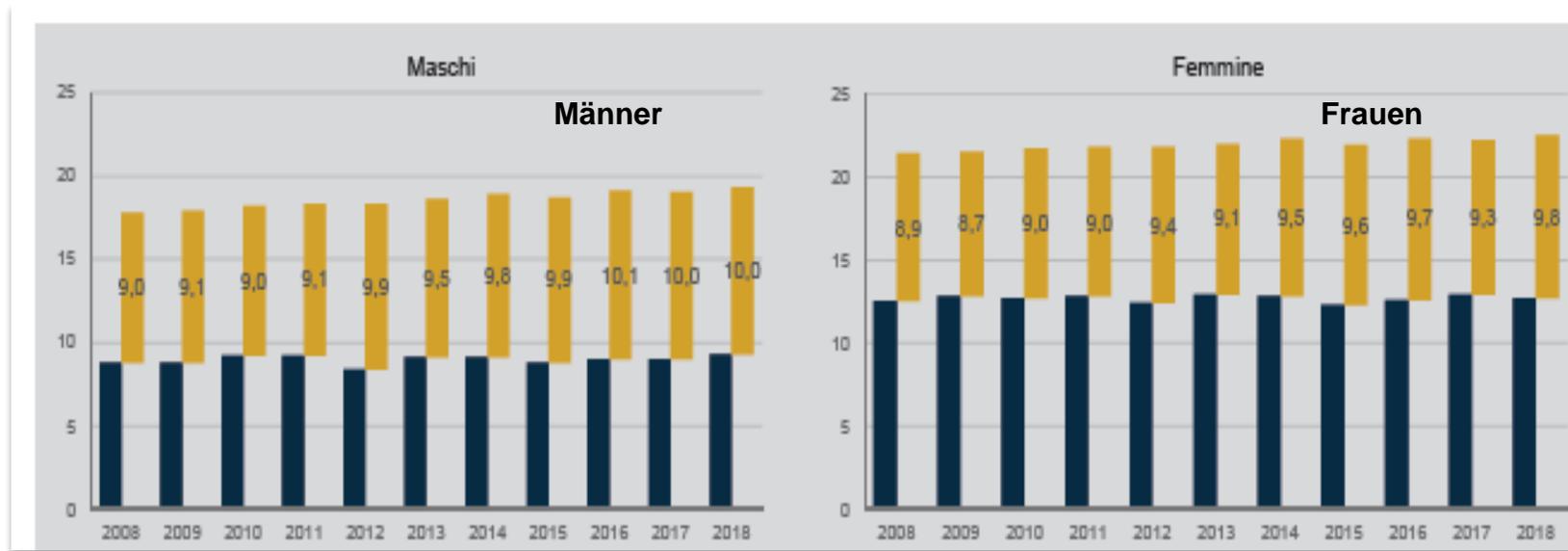
Mit Stand **31.12.2022** hat Südtirol **537.089** Einwohner (Daten vom Meldeamt), davon sind **109.037** (20,3 %) **über 64 Jahre alt**.

## Altersstrukturkoeffizient

:  
im Jahr **2021** entspricht dieser Koeffizient in der Provinz Bozen **132,7** älteren Menschen, welche von 100 im erwerbsfähigen Alter jungen Menschen finanziell

# DAS ALTERN UNTER EINEM ANDEREN BLICKWINKEL

Lebenserwartung und Lebenserwartung ohne Einschränkungen bei Tätigkeiten bis 65 getrennt nach Geschlecht in Italien: Jahre 2008 – 2018



- Lebenserwartung ohne Einschränkungen bis 65 Jahre
- Lebenserwartung mit Einschränkungen bis 65 Jahre

Die Loslösung von der Definition des Alters im Sinne des chronologischen Konzepts d. h. Verwendung dynamischerer Indikatoren (z. B. Anzahl der verbleibenden Lebensjahre oder Lebenserwartung ohne Einschränkungen usw.) ermöglicht es, das Phänomen des Alterns unter einem anderen Blickwinkel zu betrachten, nämlich dem der Chancen und Ressourcen

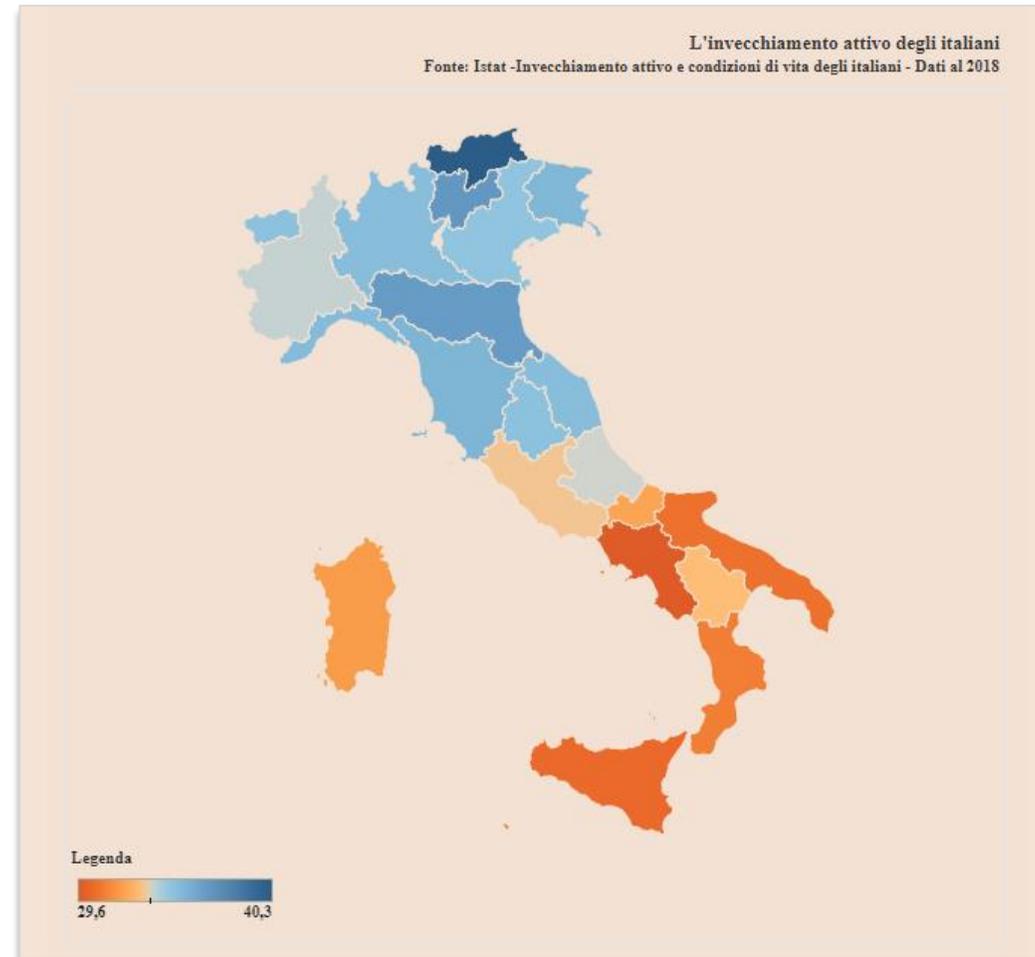


# INDEX ACTIVE AGEING (AAI)

Der **Active Ageing Index (AAI)** ist ein Indikator, der die Fähigkeit älterer Menschen misst, sich **in verschiedenen Bereichen** zu verwirklichen, wie z. B.:

1. Beschäftigung
2. soziale und kulturelle Teilhabe
3. Aufrechterhaltung der Autonomie in verschiedenen Kontexten

In Südtirol ist dieser Index einer der höchsten in Italien (über 40 im Vergleich zu einem nationalen Index von ca. 33\*), dennoch gibt es noch viel zu tun im Bereich des aktiven Alterns.



\*Quelle: Istat - Studie 2020 «Aktives Altern und Lebensbedingungen der Senioren» Datenstand 2018



# AKTIVES ALTERN

SÜDTIROL FÖRDERT UND UNTERSTÜTZT SEINE SENIOREN UND SENIORINNEN



Angebote und  
Leistungen für  
Senioren und  
Seniorinnen



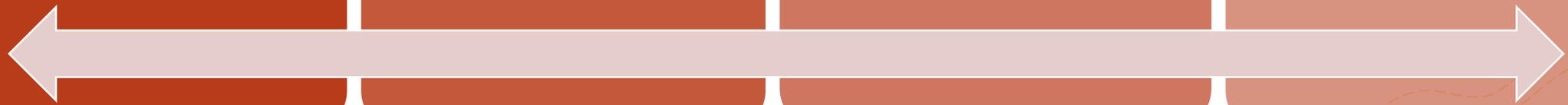
Finanzielle  
Unterstützung



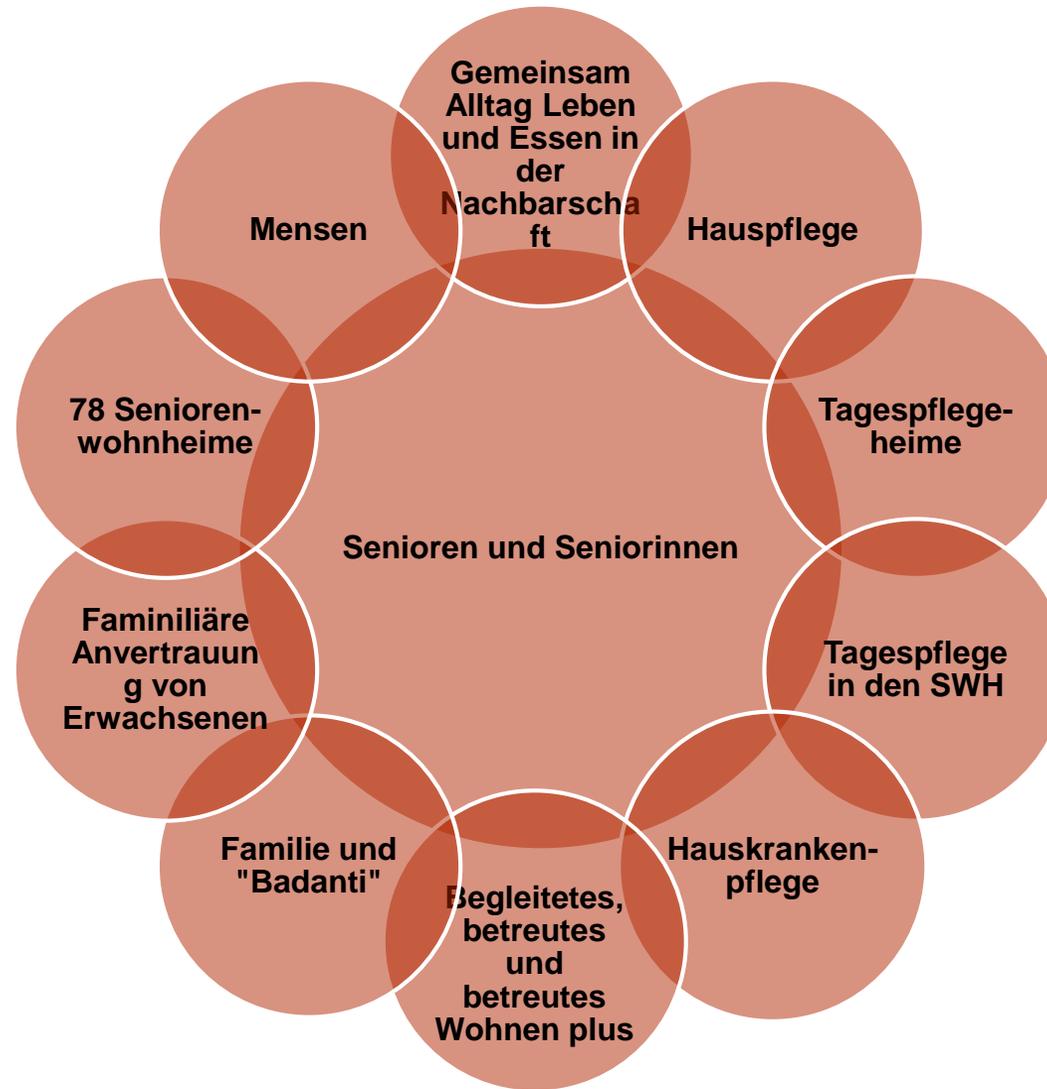
Seniorenwohnheime  
und andere  
Wohnformen



Begleitung,  
Betreuung und  
Pflege



# ÜBERBLICK: DIENSTE UND LEISTUNGEN



20 Anlaufstellen für Pflege und Betreuung

Finanzielle Leistungen  
(Pflegegeld, Invaliditätsgeld, Finanzielle Sozialhilfe...)





# SPEZIFISCHE, NIEDRIGSCHWELLENDE ANGEBOTE

## **Essen auf Rädern:**

Leistungen des Hauspflegedienstes, wie Essen auf Rädern, mit und ohne Zustellung

## **Seniorenmenschen:**

Die Mensa bietet den Senioren und Seniorinnen mindestens eine gesunde tägliche Mahlzeit und bietet auch Gelegenheit zum sozialisieren

## **Begleitetes, betreutes und betreutes Wohnen plus:**

Solidarität unter Nutzern, Familienangehörige und Freiwillige sowie eine gezielte Unterstützung bei der Aufrechterhaltung der Fähigkeiten

## **Soziale Landwirtschaft (Gemeinsam den Alltag leben + Essen in der Nachbarschaft):**

dem Benutzern wird ermöglicht, so lange wie möglich im gewohnten Umfeld zu bleiben und am Leben des Dorfes/Stadt teilzunehmen



# BEITRÄGE AN ÖFFENTLICHE UND PRIVATE EINRICHTUNGEN IM SOZIALEN BEREICH



Die Provinz Bozen kann Beiträge geben für laufende Ausgaben zur Unterstützung von:

Meer-, Thermal- oder Bergaufenthalte für Senioren und Seniorinnen

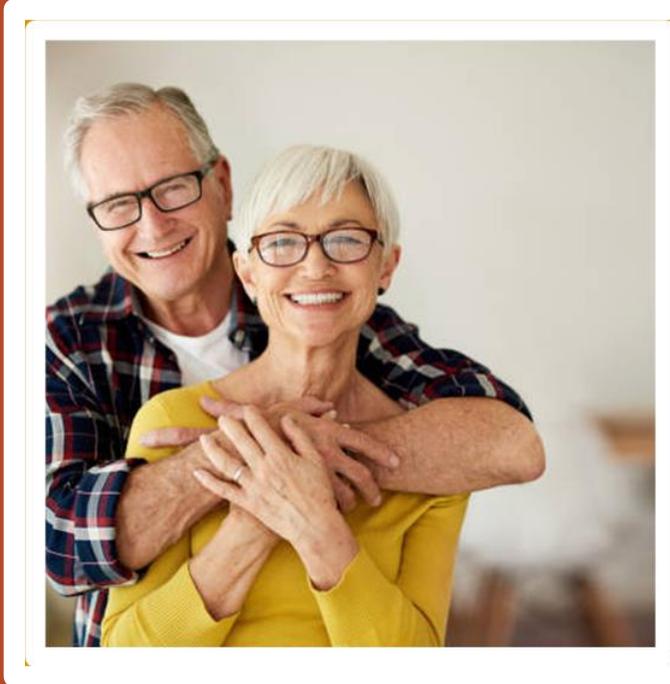
Tätigkeiten der Seniorenclubs

Initiativen zur Förderung des Umgangs mit digitalen und technischen Mitteln (KVV-projekt)

Freiwilligenmesse



# FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG FÜR SENIOREN



Finanzielle Sozialhilfe

Pflegegeld

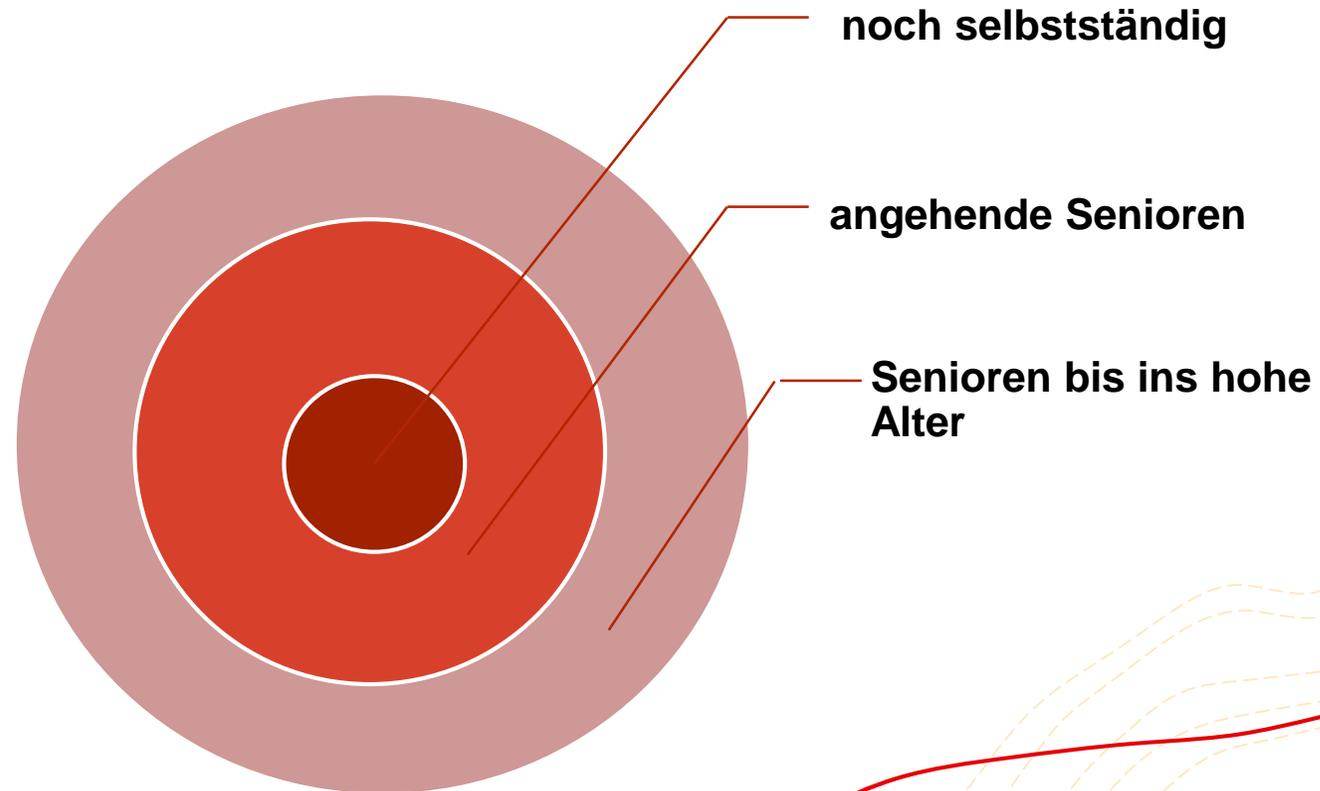
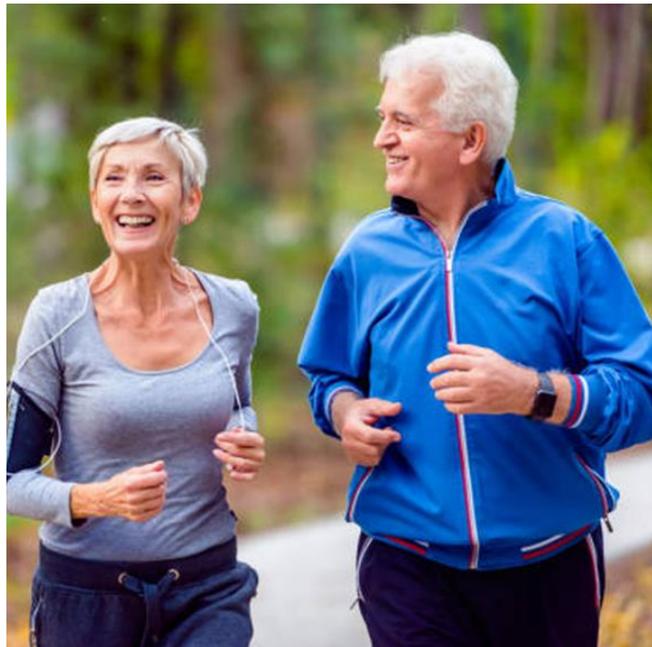
Öffentlicher Verkehrsmittel

Beiträge zur Überwindung architektonischer Barrieren



# LANDESGESETZ 12/2022 ZUR «FÖRDERUNG UND UNTERSTÜTZUNG DES AKTIVEN ALTERNS IN SÜDTIROL»

Das Gesetz schafft einen **einheitlichen Rechtsrahmen** für die Einführung neuer Maßnahmen sowie den Ausbau und die Weiterentwicklung bestehender Leistungen und Dienste. Das Gesetz findet Anwendung auf Personen, die in Südtirol ansässig sind :





# NEUES LANDESGESETZ 12/2022 «FÖRDERUNG UND UNTERSTÜTZUNG DES AKTIVEN ALTERNS IN SÜDTIROL»

Die 3 Säulen des neuen Landesgesetzes:



Partizipation und  
Inklusion



Gesundheit,  
Wohlbefinden und  
Prävention



Soziale  
Sicherheit



# ZIELE DES NEUEN GESETZES

## 1 SENSIBILISIERUNG: ALTERUNG DER GESELLSCHAFT ALS CHANCE

- Förderung der Verbreitung des Wissens, der Erfahrungen und der Werte von Seniorinnen und Senioren
- Das Potential der Seniorinnen und Senioren sowie den Beitrag, den diese zum Aufbau der heutigen Realität geleistet haben, anerkennen
- Würde der Seniorinnen und Senioren schützen und Vorurteile und Diskriminierung aufgrund des Alters bekämpfen

## 2 GEEIGNETE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DAS AKTIVE ALTERN:

- Seniorinnen und Senioren frühzeitig stärken
- Einen harmonischen Übergang vom aktiven Erwerbsleben in den neuen Lebensabschnitt fördern
- Schaffung eines für Seniorinnen und Senioren geeigneten Arbeitsumfelds fördern
- Das ehrenamtliche Engagement der Seniorinnen und Senioren stärken
- Seniorinnen und Senioren zu mehr politischer Beteiligung ermutigen und für mehr politische Mitsprache/Verantwortung sorgen





# ZIELE DES NEUEN GESETZES

3	FÖRDERUNG DER GESUNDHEIT und DER SOZIALEN SICHERHEIT
-	Eine gesunde Lebensweise der Seniorinnen und Senioren fördern, um deren Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern
-	Pflegerische Familienangehörige entlasten und unterstützen
-	Den Seniorinnen und Senioren ein ausgewogene und gezielte Dienst- und Geldleistungen gewährleisten



# WIE FÖRDERN WIR AKTIVES ALTERN?

## Frühzeitige Stärkung

- **Vereinfachung der Verwaltungsverfahren des Landes**
- Förderung gezielter Maßnahmen/Angebote für einen **harmonischen Übergang** vom aktiven Erwerbsleben in den neuen Lebensabschnitt
- Förderung von Maßnahmen und Angebote, um Isolation und Vereinsamung zu vermeiden bzw. vorzubeugen
- **Beratungs- und Begleitungsangebote**, um Unsicherheiten/Schwierigkeiten besser zu bewältigen
- **Niederschwellige Hilfsangebote**: Maßnahmen zur Stärkung der **Selbsthilfe**

## Wohn- und Lebensräume, Mobilität

- **Informationsveranstaltungen** zu barrierefreies Planen, Bauen, Umbauen und Sanieren.
- Beiträge zur Beseitigung und **Überwindung architektonischer Barrieren** in Privatgebäuden
- **Pilotprojekte, innovative Wohnmodelle und neue Wohnformen** für Seniorinnen und Senioren
- Förderung der Verwendung **technischer Hilfsmittel** zur Überwachung der Gesundheit der Seniorinnen und Senioren
- **Prämie, (Familienagentur)** für die Gemeinden, die sich bei der Umsetzung unterstützender Maßnahmen für das aktive Altern und einer **seniorenfreundlichen Gemeindepolitik** besonders hervorheben.
- Land und Gemeinden gewährleisten einen **seniorengerechten Personennahverkehr**





# WIE FÖRDERN WIR AKTIVES ALTERN?

## Gesundheit und Wohlbefinden

- Angebote zum Erhalt und zur Förderung der **Gesundheit und des Wohlbefindens**
- Förderung der Umsetzung von **Seniorenparcours** und von **seniorengerechten Freizeitanlagen**
- Land, Südtiroler Sanitätsbetrieb und die Gemeinden fördern und unterstützen Initiativen und Projekte, die zur **Steigerung der persönlichen Gesundheitskompetenz** der Seniorinnen und Senioren beitragen (Gesunde Ernährung, körperliche Aktivitäten ...)

## Gesellschaftliche Teilhabe, Kultur und Bildung

- Unterstützung innovativer **Projekte** und Maßnahmen, die darauf abzielen, die **Beteiligung der Seniorinnen und Senioren am politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben** sowie am **Vereinsleben** zu verstärken.
- **generationenübergreifende Projekte** mit dem Ziel, Erfahrungen, persönliche und kollektive Erinnerungen, geschichtliche Zeitzeugenschaft, kulturelle Zeugnisse zu konservieren und an jüngere Generationen weiterzugeben
- **Beiträge** zur Erleichterung des Zugangs zu verschiedenen **kulturellen Angeboten** für **finanziell benachteiligte Seniorinnen und Senioren**
- **Aus- und Weiterbildung**, um den Seniorinnen und Senioren die **Nutzung digitaler Medien und Geräten**, welche die Kommunikation und den Alltag erleichtern, nahezubringen



# WIE FÖRDERN WIR AKTIVES ALTERN?

## Arbeit und Ehrenamt

- **Präventionsmaßnahmen** sowie Maßnahmen, die geeignete Arbeitsbedingungen für Seniorinnen und Senioren schaffen
- Förderung der **beruflichen Weiterbildung, Umschulung und Eingliederung** von Senioren und Seniorinnen
- Unterstützung Initiativen, die darauf abzielen, Seniorinnen und Senioren für das **Ehrenamt zu sensibilisieren**
- **generationenübergreifende Projekte** mit dem Ziel, Erfahrungen, handwerkliches Geschick und Kenntnisse von Seniorinnen und Senioren an Jugendliche und Berufsanfängerinnen und -anfänger weiterzugeben.

## Familie und Senioren

- **Entlastungsangebote, die pflegende Familienangehörige unterstützen und stärken.**
- **Schulungen** und Fortbildungskurse für **pflegende Familienangehörige**
- Verbesserung der **Vereinbarkeit zwischen den beruflichen Verpflichtungen pflegender Familienangehöriger und den Pflege- und Betreuungsbedürfnissen von Seniorinnen und Senioren** (audit lavoro e famiglia)
- Das Land arbeitet mit der Region an der Weiterentwicklung bestehender Formen der **Sozialvorsorge** und **-versicherung** und an der **Entwicklung neuer Formen** zusammen.



# GRÜNDUNG NEUER GREMIEN



Seniorenbeiräte der  
Gemeinden:

10

10 alle 116 Gemeinden sind verpflichtet einen  
Seniorenbeirat zu ernennen

Landesseniorenbeirat:

10

10 14 Mitglieder darunter VertreterInnen der  
Gemeinden, der sozialen Dienste, der  
Gewerkschaften, der Wirtschaft sowie ein Vertreter  
der Senioren und Seniorinnen auf Landesebene  
(Beschluss Nr. 522/2023)

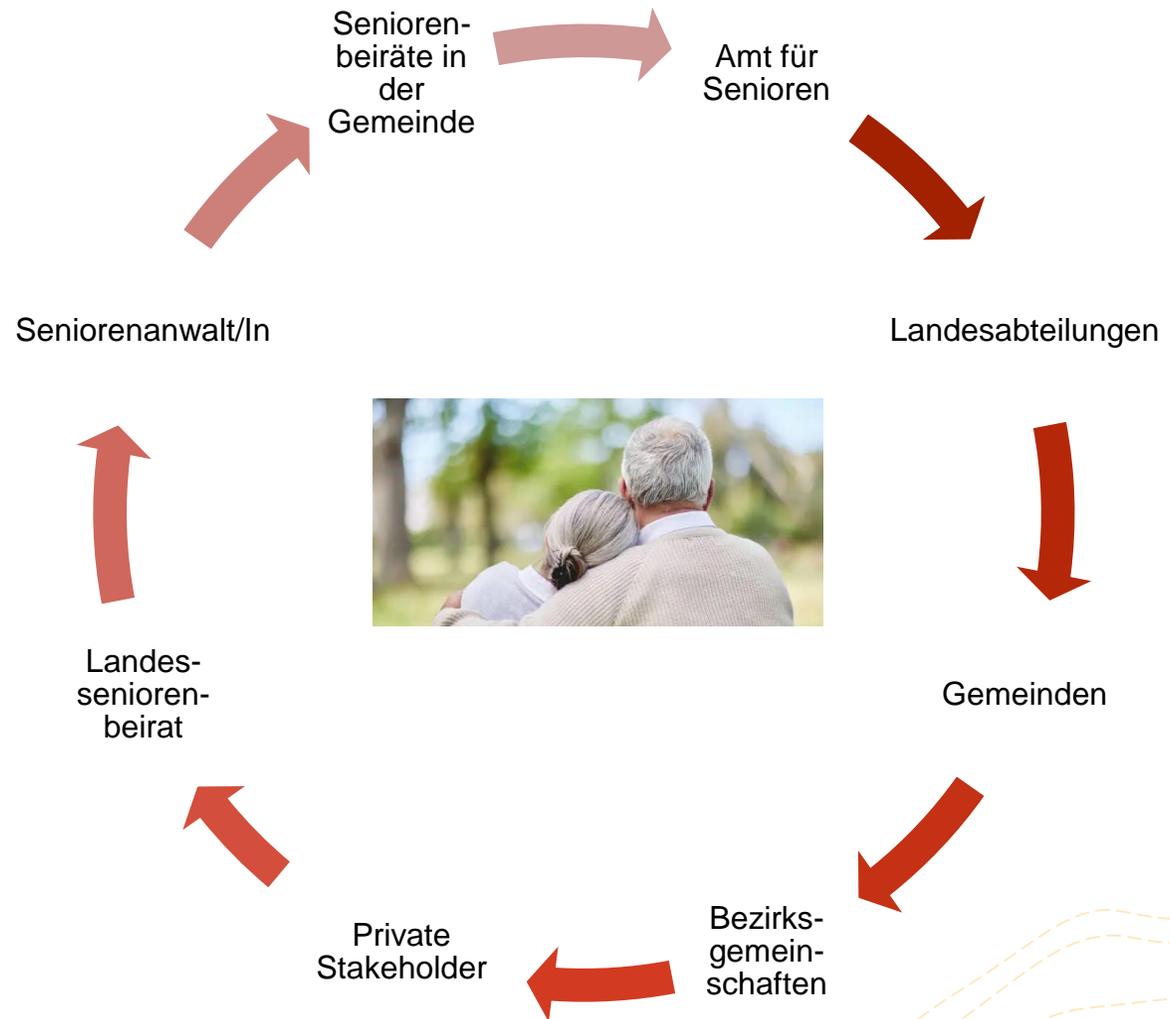
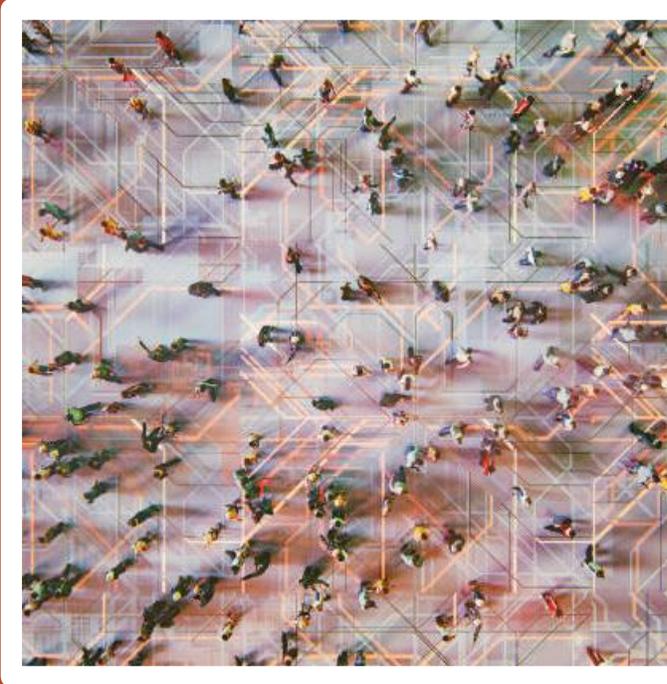
Seniorenanwalt/  
Seniorenanwältin:

10

10 schützt die Rechte der Senioren, bietet  
Beratung, Sensibilisierung und Überwachung an  
vermittelt bei Konflikten



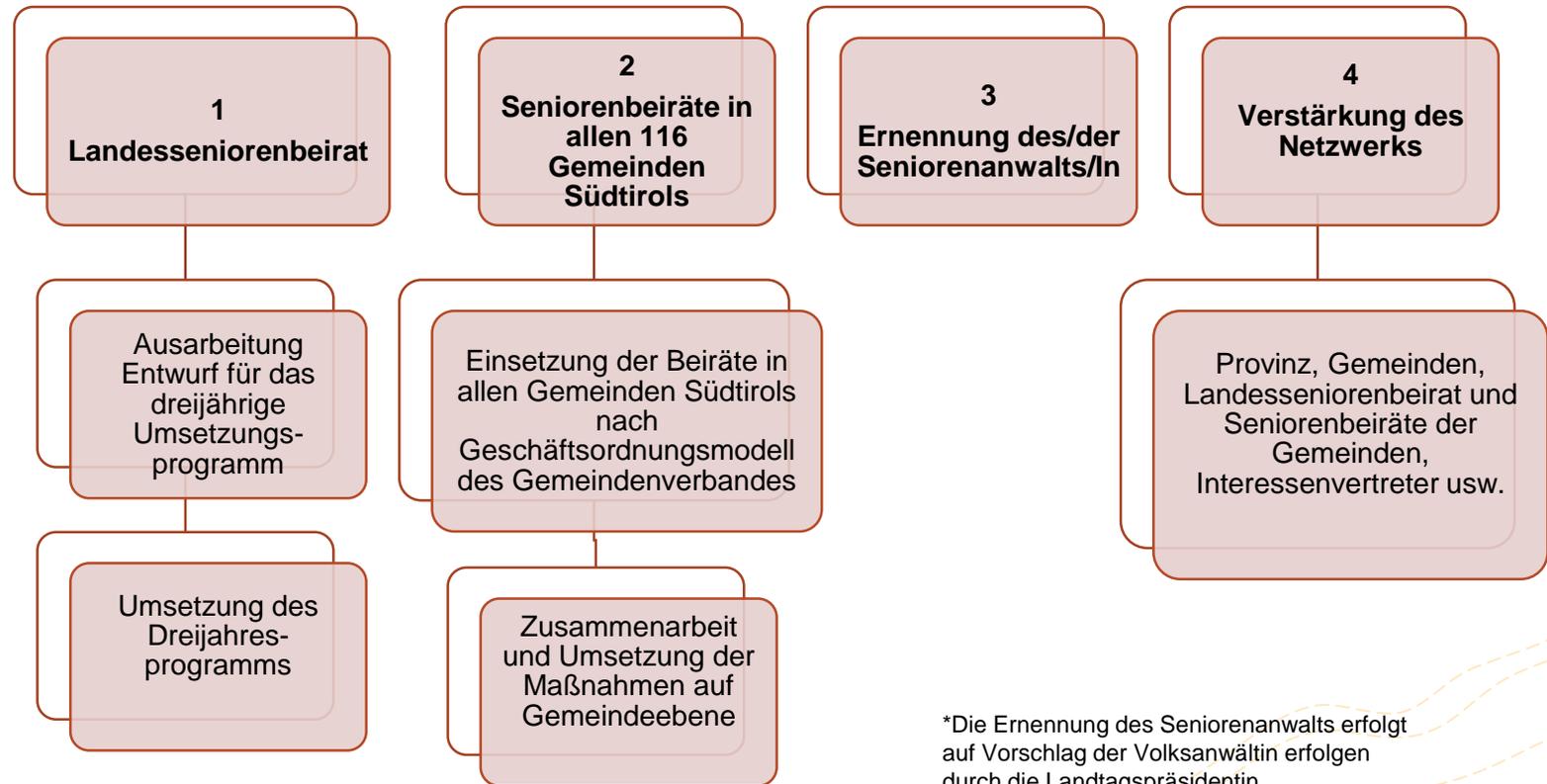
# NETZWERK FÜR AKTIVES ALTERN





# UNSERE NÄCHSTEN SCHRITTE?

Amt für Senioren  
Koordinierung- und Steuerungsfunktion





# AKTIVES ALTERN IN SÜDTIROL

Autonome Provinz Bozen

